

maxit coll ID – Innendicht

Einkomponentige elastische Dichtfolie auf Kunstharzdispersionsbasis

Produktbeschreibung

maxit coll ID – Innendicht ist eine hochelastische, flüssige, einkomponentige, lösemittelfreie Dichtfolie zur zuverlässigen Flächenabdichtung unter Fliesen an Wand und Boden. Ideal für Feucht – und Nassräume.

Anwendung

Als naht – und fugenlose Flächenabdichtung unter keramischen Belägen zum Schutz von Wand – und Bodenflächen gegen Eindringen von Feuchtigkeit und Wasser, z.B. in Bädern, Duschen, Sanitäranlagen, Waschräumen, häuslichen Küchen, etc.
Entsprechend den „Prüfgrundsätzen zur Erteilung eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen – und Plattenbelägen“ (Ausgabe Februar 2008) Verwendungsbereich 0, A01, A02, A1 und A2

Materialeigenschaften

- Verbundabdichtung unter Fliesen und Platten
- Für die Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen 0, A01, A02 sowie A1 und A2 gemäß ZDB Merkblatt
- standfest
- wasserundurchlässig
- haftzugsfest (trocken/nass)
- verformbar
- lösemittelfrei
- rissüberbrückend
- gebrauchsfertig zum Spachteln oder Rollen
- für Fußbodenheizung geeignet
- Kalkwasserbeständig

Technische Daten

Dichte:	ca. 1,6 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur:	5°C bis 30°C
Arbeitsgänge:	mind. 2
2. Arbeitsgang:	nach ca. 2 Stunden
Belegbar mit Fliesen:	nach ca. 1 Tag
Farben:	hellgrau / weiß (weiß auf Anfrage)
Verbrauch:	ca. 1,8 kg/m ² (für 2 Anstriche)
Trockenschichtdicke:	90 %

Untergrund

- Feuchtigkeitsempfindliche saugende Untergründe, z.B. Calciumsulfat - estriche, Gipskarton und Gipsfaserplatten
- mineralische saugende Untergründe, z.B. Beton, Zementputz, Estrich

Verarbeitung

maxit coll ID – Innendicht unverdünnt durch Rollen, spachteln vollflächig und satt auftragen. Nach dem Trocknen (ca. 2 Stunden, Oberfläche wird matt) kann der 2. Anstrich ausgeführt werden. Dichtbänder, Dichtmanschetten und Dichtecken sind in den 1. Anstrich einzulegen und mit dem 2. Anstrich vollständig zu überdecken.

Nach Durchtrocknung kann die Dünnbettverlegung von Fliesen und Platten erfolgen. Hierfür sind folgende Dünnbettmörtel zu verwenden:

- maxit coll PKM - Profiklebemörtel
- maxit coll FXK – Flexkleber
- maxit coll FLB – Fließbettmörtel
- maxit coll FXKs – Flexkleber schnell

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss trocken, ausreichend fest, tragfähig, sauber, formbeständig und frei von Rissen sein. Minderfeste Oberflächenbereiche, Trennschichten (z.B. Öl, Fett, Farbreste, u.a.), Zementschlämme sind ggf. mechanisch zu entfernen. Bei saugenden und gipshaltigen Untergründen empfehlen wir einen Voranstrich mit maxit coll FG – Fliesengrund, bei nicht saugenden und glatten Untergründen, mit maxit coll SpG – Spezialgrundierung oder maxit floor 4710 N.

Vor der Verlegung ist der Untergrund auf seine Restfeuchte zu kontrollieren.

Zementestriche:	max. 2,0 Gew. %
Calciumsulfatfließestriche:	max.0,5 Gew. %
Calciumsulfatheizestriche:	max.0,3 Gew. %
Gipsgebundene Untergründe:	max.1,0 Gew. %
Zement – und Kalkzementputze:	lufttrocken

In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen!

Hinweis

Nach dem 2. Anstrich auf Fußböden mind. 7 Stunden trocknen lassen, nicht früher begehen!

Die angegebenen technischen Werte und Zeiten beziehen sich auf + 20°C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit.

Niedrigere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die Zeiten.

Lieferform und Lagerung

4 kg Eimer (100 Eimer/ Palette)
8 kg Eimer (60 Eimer/ Palette)
25 kg Eimer (24 Eimer/ Palette)

Trocken, kühl und frostfrei in original verschlossenem Gebinde mindestens 12 Monate lagerfähig.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.